

### THEMEN

- Bildungstag 2022
- Neue FSJ'ler\_innen
- FLIP-Materialien für den Sachunterricht
- Alemannia bewegt Schule
- Neues vom Projekt EMR-Lingua
- Jetzt ausleihen! Der „EmergenSEA“-Koffer
- You Check 2022
- Bergfest Musikalische Grundschule
- Rückblick CHIO-Kindertag
- Ferienakademien im Sommer 2022
- Rückblick Junges Kulturfestival Rampenfieber
- Euregionale Rundfahrt in der Grenzregion
- 10 Jahre KAoA!

#### Kurz notiert...!

- Die Neue KAoA-Webseite mit erweiterten Funktionen ist online!
- Einladung zum MINT-Bonbon 2022 „Mobilität der Zukunft“
- Digitaler Elternabend zur Berufsorientierung: "Mach, was Dir gefällt! Auch Müllwerker\_in?"
- „ElPri-Online-Gespräch“ am 19. Oktober
- Begegnungsprojekt „Meet a Jew“

#### Schon gewusst ...?

- „Gesundheitskiosk“ in der StädteRegion Aachen eröffnet!
- Mach deine Stadt zu einem besseren Ort!

## BILDUNGSTAG 2022

**Mitreden. Mitmachen. Mitbestimmen. Demokratische Bildung gemeinsam stärken! Beim Bildungstag am 03. November. Jetzt anmelden!**



**14:30-17:00 Uhr, Markt der Möglichkeiten (ohne Anmeldung):** In der Aula Carolina stellen Akteur\_innen aus der Demokratiebildung ihre Angebote vor. Hier gibt es neue Ideen für die Praxisarbeit. Kommen Sie außerdem im „Demokratie-Café“ darüber ins Gespräch, was zeitgemäße Demokratiebildung in der StädteRegion braucht.

**18:00-20:00 Uhr, Abendveranstaltung im Krönungssaal mit Marina Weisband:** Wie sieht eine Lebenswelt für Kinder und Jugendliche aus, in der sie aktiv die Gesellschaft mitgestalten? Wie können sich junge Menschen mit ihren Ideen für eine zukunftsfähige Gesellschaft engagieren? Welche Orte und Strukturen brauchen wir, um das zu ermöglichen? Die Psychologin und Beteiligungspädagogin Marina Weisband spricht über Möglichkeiten und Methoden, Demokratie in Bildungsinstitutionen praktisch erfahrbar zu machen. Für den **Impulsvortrag** wird sie online in den Krönungssaal dazu geschaltet. In der anschließenden **Podiumsdiskussion** befassen sich Akteur\_innen mit den Voraussetzungen für Teilhabe und Mitbestimmung über politische Wahlen hinaus.

Die **Anmeldefrist** für die Abendveranstaltung endet am **25. Oktober**. In diesem Jahr findet der Bildungstag im Rahmen des Programms „Demokratie leben! – Partnerschaften für Demokratie“ statt.



Anmeldeformular und weitere Infos unter:  
[www.staedteregion-aachen.de/bildungstag](http://www.staedteregion-aachen.de/bildungstag)  
Vera Götte, 0241/5198-4307  
[Vera.Goette@staedteregion-aachen.de](mailto:Vera.Goette@staedteregion-aachen.de)



## ALEMANNIA BEWEGT SCHULE

**Das beliebte Schulprojekt geht in die vierte Runde! An neun Schulen der StädteRegion wird wieder gedribbelt und gepasst.**



Rennen, dribbeln und passen: Das bewährte Projekt Alemannia bewegt Schule startet im neuen Schuljahr mit neun teilnehmenden Schulen. Einmal wöchentlich kommen Trainer\_innen der Alemannia Aachen für zwei Schulstunden in die Schule und trainieren mit den Kindern. Ziel ist es, den Kindern zusätzliche Bewegungsmöglichkeiten zu geben, die sie motivieren sowie das Bewusstsein für gesunde Ernährung und Gruppenzusammenhalt weiterzuentwickeln. Also alles wie bei echten Fußballprofis!

Die GGS Grüntalstraße in Stolberg ist seit Beginn 2019 mit dabei. Schulleiter Friedrich Kratz-Maurer ist überzeugt von dem Projekt: „Die Kinder haben viel Spaß an den Spielen und haben sich dadurch gerne und viel bewegt. Sie sammeln Erfahrungen mit professionellem Training. Auch einige der Mädchen konnten sich nachhaltig für das Thema Fußball begeistern.“

Koordiniert wird das Projekt durch das Bildungsbüro der StädteRegion Aachen. Im Jahr 2019 mit drei Schulen gestartet wird es gemeinsam mit der unteren Schulaufsicht, den Schulleitungen und der Kooperationspartnerin Alemannia Aachen stetig weiterentwickelt. Das Projekt wird durch die StädteRegion Aachen und das Landesförderprogramm „Wertevermittlung, Demokratiebildung und Prävention sexualisierter Gewalt in der und durch die Jugendhilfe“ finanziert.



Ansprechperson im Bildungsbüro:  
Vera Götte, 0241/5198-4307  
Vera.Goette@staedteregion-aachen.de

## NEUES VOM PROJEKT EMR-LINGUA

**Herzlichen Glückwunsch! Das Berufskolleg Nord in Herzogenrath ist nun Euregioschule!**



Kurz vor den Sommerferien fand in Eupen die vierte Sitzung der trinationalen Zertifizierungskommission mit Vertreter\_innen von Bildungseinrichtungen aus den Mitgliedsregionen der Euregio Maas-Rhein statt.

Nach zwei Jahren pandemiebedingter Pause wurden insgesamt fünf Schulen rezertifiziert und sieben Schulen, die sich für ihr euregionales Engagement auszeichnen, neu zertifiziert – darunter auch das Berufskolleg Nord in Herzogenrath! Alle Schulen wurden für ihren Einsatz zur Förderung der Nachbarsprachen Deutsch, Niederländisch und Französisch in der Euregio Maas-Rhein sowie für die Vermittlung interkultureller Kompetenzen ausgezeichnet.

Die feierliche Übergabe der Zertifikate und Schulplaketten wird am 19. Oktober im Rahmen der ersten Euregionalen Nachbarsprachenkonferenz in der Abtei Rolduc in Kerkrade stattfinden. Sie bietet Schulleitungen, Lehrkräften und weiteren Akteuren aus dem Bereich Bildung die Möglichkeit, sich über den aktuellen Stand des Nachbarsprachenunterrichts sowie Schulpartnerschaften auszutauschen und innerhalb der Euregio Maas-Rhein zu vernetzen. Am Nachmittag findet der erste Teil der euregionalen Lehrkräftefortbildung ‚Masterplan‘ unter der Leitung von Liesbeth Martens von der Universität Löwen-Limburg statt. Das detaillierte Programm folgt in Kürze und wird online abrufbar sein.



[www.emrlingua.eu](http://www.emrlingua.eu) - Anmeldung zur Nachbarsprachenkonferenz [hier](#). - Anmeldung zur Lehrerfortbildung Masterplan [hier](#).  
Anna.Dinse@staedteregion-aachen.de



## JETZT AUSLEIHEN! DER „EMERGENSEA“-KOFFER

**Umweltbildung an Schulen leicht gemacht! Das Bildungsbüro koordiniert den kostenlosen Verleih von 22 „EmergenSEA Kits“ für den Unterricht an weiterführenden Schulen.**



Gemeinsam mit der Sparkasse Aachen und der STAWAG engagiert sich das Bildungsbüro für Umweltbildung an Schulen und organisiert den kostenlosen Verleih von 22 Umweltbildungskoffern.

Die „EmergenSEA Kits“ bieten Lehrkräften von weiterführenden Schulen die Möglichkeit, kostenfreies Unterrichtsmaterial zu den Themen „Wasser, Meere, Flüsse“, „Plastik & Mikroplastik“, „Ressourcenschutz & Nachhaltigkeit“, „Recycling & Mülltrennung“ beim Bildungsbüro auszuleihen und mit Schüler\_innen der 5. bis 8. Klasse modular zu erarbeiten.

Das mit Pädagog\_innen entwickelte Unterrichtsmaterial erleichtert Lehrkräften zudem den fächerübergreifenden Unterricht rund um die Themen Meeresschutz und Nachhaltigkeit. Neben Exponaten und Anschauungsmaterial beinhaltet der EmergenSEA Kit Kopiervorlagen sowie detaillierte Hintergrundinformationen für Lehrkräfte.

Interessierte Lehrkräfte aus weiterführenden Schulen in der StädteRegion Aachen können den Umweltbildungskoffer per E-Mail bei Ines Dziwisch im Bildungsbüro bestellen.

## YOU CHECK 2022

**Die Teilnehmendenzahl der städteregionalen Schulabgänger\_innenbefragung erreichte mit 886 wieder das Niveau von vor der Pandemie.**



Zwischen dem 21. März und 03. Juni fand die achte Schulabgänger\_innenbefragung in der StädteRegion Aachen statt. Befragt werden jährlich alle abgehenden Schüler\_innen der weiterführenden Schulen, um deren Standpunkte und Sichtweisen zu erheben und diese in die Arbeit des regionalen Bildungsnetzwerks, insbesondere in die Bereiche des Übergangsmangements Schule-Beruf-Studium (Landesvorhaben "Kein Abschluss ohne Anschluss") sowie der außerschulischen Bildung einzubinden.

In diesem Jahr wurde zusätzlich zur bestehenden Erhebung ein neuer Fragebogen speziell für Förder Schulen entwickelt und herausgegeben, der auf die besonderen Bedürfnisse der Schüler\_innen mit Förderbedarf eingeht. Außerdem wurden, wie bereits in der Befragung 2021, die Auswirkungen der Corona-Pandemie erhoben. Die Teilnehmendenzahl lag bei 886 und hat somit wieder an das Anfangsniveau angeschlossen.

Die Ergebnisse sind auf der Homepage der StädteRegion Aachen einsehbar. Bei ausreichender Teilnehmendenzahl von Schüler\_innen einer Schule sind auch Auswertungen für einzelne Schulen möglich. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Bildungsbüro.



Weitere Infos zu Aufbau und Inhalt des Koffers unter:

<https://www.everwave-foundation.de/shop/>  
Ines Dziwisch, 0241/5198-4311  
[Ines.Dziwisch@staedteregion-aachen.de](mailto:Ines.Dziwisch@staedteregion-aachen.de)



[www.staedteregion-aachen.de/youcheck](http://www.staedteregion-aachen.de/youcheck)  
Marina Maaßen, 0241/5198-4330  
[Marina.Maassen@staedteregion-aachen.de](mailto:Marina.Maassen@staedteregion-aachen.de)

## BERGFEST MUSIKALISCHE GRUNDSCHULE

**Volles Haus am 15. Juni auf der Bühne der Burg Wilhelmstein.**



Grund- und Förderschulen der StädteRegion Aachen haben gesungen, getanzt und getrommelt, denn: „Mehr Musik, von mehr Beteiligten, in mehr Fächern, zu mehr Gelegenheiten!“ ist das Motto des Projekts „Musikalische Grundschule“, das am 15. Juni auf der Bühne der Burg Wilhelmstein sein Bergfest feierte.

Worte der Anerkennung gab es von Michaela Günther, Vertreterin des Ministeriums für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen, sowie von Schulrat Jörg Funk und Markus Terodde, Dezernent für Bildung, Jugend und Strukturentwicklung in der StädteRegion Aachen. Denn trotz Pandemie und Flut haben sich die Schulen seit 2020 auf den Weg gemacht, um Musik im Schulalltag zu verankern.

Statt punktueller Impulse geht es bei diesem Projekt um einen nachhaltigen Schulentwicklungsprozess, den das gesamte Kollegium gemeinsam trägt und mitgestaltet. Das Projekt fördert den Zugang zur Musik und Teilhabe für alle Kinder und wirkt sich zudem positiv auf das Schulklima aus. Auf der Burg Wilhelmstein, ein Jahr vor der Zertifizierung als „Musikalische Grundschule NRW“ zeigte sich, wie sehr Musik den Zusammenhalt der Schulgemeinschaft stärkt und für gute Stimmung sorgt. So macht lernen Spaß!

i

Weitere Informationen zum Projekt Musikalische Grundschule finden Sie [hier](#).  
Vera Götte, 0241/75198-4307  
Vera.Goette@staedteregion-aachen.de

## RÜCKBLICK CHIO-KINDERTAG

**Nach zweijähriger Corona-Pause fand der CHIO-Kindertag von ALRV und StädteRegion Aachen wieder statt.**



Am 29. Juni konnten rund 2.300 Kinder und 560 Betreuungskräfte wieder ein stimmungsvolles Programm auf dem Gelände des Aachen-Laurensberger Rennvereins erleben. Dabei konnten die kleinen und großen Besucher\_innen nicht nur die fünf Disziplinen des CHIO Aachen - Dressur, Springen, Vielseitigkeit, Voltigieren und Fahren – live erleben, sondern auch einen energiereichen musikalischen Beitrag des Sängers „herrH“ mit ihren Stimmen laut begleiten. Natürlich hat das beliebte CHIO-Maskottchen „Karli“ nicht gefehlt und auch Reitstars haben für eine Autogrammstunde im Kids-Club vorbeigeschaut. „Für die Kinder ist es immer eine tolle Gelegenheit, den CHIO einmal live zu erleben“, sagt der Vorstandsvorsitzende des Aachen-Laurensberger Rennverein e.V. (ALRV) Frank Kemperman. „Super, dass wir dieses tolle Angebot gemeinsam mit dem Bildungsbüro in diesem Jahr wieder ermöglichen konnten.“

Der ALRV und das Bildungsbüro der StädteRegion Aachen hatten in diesem Jahr wieder zum CHIO Aachen-Kindertag eingeladen. Dabei konnten Kindertagesstätten, Familienzentren, alle Schulen sowie Jugendeinrichtungen aus der StädteRegion Aachen nach vorheriger Anmeldung kostenlos an der Veranstaltung teilnehmen.

i

Ansprechperson im Bildungsbüro:  
Ines Heuschkel, 0241/5198-4335  
Ines.Heuschkel@staedteregion-aachen.de

## FERIENAKADEMIEN IM SOMMER 2022

Rund 280 Kinder aus der StädteRegion Aachen forschten diesen Sommer zum Thema „Unser Körper“.



In diesem Jahr nahmen rund 280 Grundschul Kinder aus insgesamt zwölf Grundschulen in Aachen, Alsdorf, Eschweiler und Stolberg an den Ferienakademien teil und beschäftigten sich zwei Wochen lang mit dem Thema „Unser Körper“. Zu dem Motto wurde geforscht, gelernt und auf kreative Weise gespielt. Auf dem Stundenplan standen wie immer vielfältige Angebote von Künstler\_innen wie Marina Freude und Edith Bachmann sowie dem Musiker Christoph Moses. Auch klassische MINT-Angebote wie das der Mad Science Group, Discovery Museum und Science College Overbach konnten besucht werden. Erstmals wurde der Besuch außerschulischer Lernorte in Belgien und den Niederlanden über Fördergelder des Interreg Projektes EMRLingua gefördert. Auf diese Weise entstehen Synergieeffekte zwischen Projekten, die den Kindern unmittelbar zu Gute kommen.

Das Bildungsbüro bietet die Ferienakademien seit über 10 Jahren erfolgreich an. Dabei steht während der Sommerferien jedes Jahr ein anderes Thema im Fokus. 2022 wurde der Teilnehmendenkreis erweitert: die OGS Bischofstrasse in Stolberg, die Lindenschule und GGS Brühlstraße in Aachen nahmen erstmals teil.



[www.staedtereion-aachen.de/mint](http://www.staedtereion-aachen.de/mint)

Ines Dziwisch, 0241/5198-4311

[Ines.Dziwisch@staedtereion-aachen.de](mailto:Ines.Dziwisch@staedtereion-aachen.de)

## RÜCKBLICK JUNGES KULTURFESTIVAL RAMPENFIEBER

Abschluss mit Begegnungscharakter: spektakuläre Shows im Eurogress Aachen.



Am Freitag den 2. September zeigten rund 180 Kinder und Jugendliche aus der gesamten Region bei der Abschlussveranstaltung des Jungen Kulturfestivals Rampenfieber im Eurogress Aachen ihr kreatives Potential. Schulen aus der StädteRegion Aachen sowie den Kreisen Düren, Euskirchen und Heinsberg präsentierten Ausschnitte aus den umfangreichen Projekten, die die Schüler\_innen im Alter von neun bis 19 Jahren seit 2020 zusammen im Rahmen des Projektes erarbeitet haben.

Oberbürgermeisterin Sibylle Keupen sowie die Beigeordneten und Vertreter\_innen der teilnehmenden Kreise waren gleichermaßen begeistert und beeindruckt von der durchweg hohen Qualität der Beiträge und der großartigen Leistung der jungen Akteur\_innen. Zu sehen waren Ausschnitte aus den verschiedenen Projektparten Theater, Musik, Bildende Kunst, Tanz und Zirkus. Zudem standen den Teilnehmenden unterschiedliche Workshops aus darstellenden und bildenden Künsten zum Besuch zur Verfügung. „Mit diesem Tag sind wir jetzt neu durchgestartet und sind gespannt auf das, was in der nächsten Rampenfieber-Runde kommt.“ sagt Jutta Kröhnert, die künstlerische Leitung des Jungen Kulturfestivals.



Weitere Informationen rund um das Festival finden Sie auf: [www.rampenfieber.eu](http://www.rampenfieber.eu)

Ines Heuschkel, 0241/5198-4335

[Ines.Heuschkel@staedtereion-aachen.de](mailto:Ines.Heuschkel@staedtereion-aachen.de)



## EUREGIONALE RUNDFAHRT IN DER GRENZREGION

**Das Thema: Von der Konfrontation zur Kooperation – Leben und Leiden der Menschen im deutsch-belgisch-niederländischen Grenzland.**



Am 12. September 2022 nahmen fast 40 niederländische, belgische und deutsche Lehrer\_innen sowie Vertreter\_innen von außerschulischen Lernorten an der Rundfahrt zu historischen Stätten und authentischen Orten des Ersten und Zweiten Weltkriegs in der Grenzregion teil.

Startpunkt war der Grenzübergang Köpfchen. Regionalhistoriker Dr. Herbert Ruland führte die Teilnehmenden im Sinne des Themas der Rundfahrt „Von der Konfrontation zur Kooperation – Leben und Leiden der Menschen im deutsch-belgisch-niederländischen Grenzland“ u.a. zum Grenzbahnhof Herbesthal und zum US-amerikanischen Soldatenfriedhof Henri-Chapelle. Dr. Ruland betont: „Geschichte erleben an authentischen Orten ist durch nichts zu ersetzen. Es gibt immer weniger Zeitzeugen, deshalb werden Zeitzeugnisse immer wichtiger.“ Ein gemeinsamer Besuch des Klosters Val Dieu mit anschließender Verkostung regionaler Spezialitäten und regem Austausch zu euregionalen Themen und Aktivitäten rundeten die Veranstaltung ab. Ein Teilnehmer aus Süd-Limburg fasst den gelungenen Tag mit euregionalem Fokus so zusammen: „*Het was heel leuk en leerzaam, veel opgeleverd in korte tijd. Bedankt!*“ Die Rundfahrt wurde im Rahmen des Interreg Projekts EMRLingua organisiert.

## 10 JAHRE KAOA!

**10 Jahre „Kein Abschluss ohne Anschluss“  
KAoA in der StädteRegion Aachen – Ein Grund zum Feiern!**



Am 12. September lud die Kommunale Koordinierungsstelle der StädteRegion Aachen die gesamte KAOA-Akteursgemeinschaft in den Zinkhütter Hof ein. Mit Witz und Charme führte der Kabarettist und Lehrer Jürgen Beckers alias Jürgen B. Hausmann die rund 120 Gäste durch das abwechslungsreiche Programm. In mehreren Gesprächsrunden sowie Videobeiträgen warfen die Akteure gemeinsam u.a. einen Blick auf die vergangenen 10 Jahre.

Während ihres Vortrags gab Dr. Katarina Weßling vom Bundesinstitut für Berufsbildung Einblicke in Forschungsergebnisse zu den Auswirkungen regionaler Infrastruktur auf die Berufsorientierung von Jugendlichen. Demnach sind regionale Begebenheiten für die Berufswahl von Jugendlichen ausschlaggebender als allgemeine Trends. Gleichzeitig habe etwa ein überproportionales Angebot von MINT-Berufen keinen entsprechenden Effekt auf die Berufswahl von Mädchen.

Wie immer stand den Teilnehmenden auch ausreichend Zeit für Austausch und Vernetzung zur Verfügung. Als Dank für 10 Jahre gute Zusammenarbeit und als Zeichen für das Bestreben diese weiter auszubauen, verteilte die Kommunale Koordinierungsstelle am Ende kleine Pflanzen mit dem Slogan „Weiter wachsen“, um den Berufsorientierungsprozess von Jugendlichen gemeinsam mit allen Akteur\_innen weiter optimal zu unterstützen.

i

Download der Dokumentation demnächst auf:  
[www.staedteregion-aachen.de/emrlingua](http://www.staedteregion-aachen.de/emrlingua)  
Weitere Infos auch auf: [www.emrlingua.eu](http://www.emrlingua.eu)  
Anna.Dinse@staedteregion-aachen.de

i

Die Veranstaltung wurde grafisch dokumentiert. Das Ergebnis ist in Kürze hier zu finden:  
<https://kooa.staedteregion-aachen.de>

## KURZ NOTIERT...!

### DIE NEUE KAOA-WEBSEITE MIT ERWEITERTEN FUNKTIONEN IST ONLINE!

Die neue Webseite der Kommunalen Koordinierungsstelle für die Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAoA) in der StädteRegion Aachen ist online und bietet neu kategorisierte, zielgruppenspezifische Materialien für Schulen, Eltern und Jugendliche sowie Betriebe zum Download an. Darüber hinaus enthält die Seite ausführliche Informationen zur Umsetzung von KAoA sowie eine Terminübersicht. Außerdem bietet sie die Möglichkeit, allen Partner\_innen Veranstaltungen und Termine rund um die Berufliche Orientierung zu veröffentlichen. Schauen Sie online vorbei und lassen Sie sich inspirieren!



<https://kaoa.staedteregion-aachen.de>

### STIFTERPREIS EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

2022 gibt es eine attraktive Möglichkeit für junge, ehrenamtlich engagierte Menschen ausgezeichnet zu werden: die Stiftung Ehrenamtliches Engagement zeichnet junge Ehrenamtler\_innen aus, die sich in besonderer Weise für andere Menschen engagieren. Auch Initiativen und Vereine, in denen sich junge Menschen in nachhaltiger Weise einbringen, stehen in diesem Jahr im Mittelpunkt.

Die Stiftung möchte Menschen in den Fokus rücken, die sich bereits in jungen Jahren vielfältig, nachhaltig und mit Herz einbringen. Die Gewinner werden mit einem Preisgeld von insgesamt 10.000 Euro ausgezeichnet. Die StädteRegion Aachen und die Sparkasse loben den Stifterpreis aus. Helfen Sie uns diese jungen Menschen zu finden und schicken Sie uns bis zum 30.09.2022 Ihre Vorschläge!



Weitere Informationen sowie den Flyer finden Sie [hier](#).

### EINLADUNG ZUM MINT-BONBON 2022 „MOBILITÄT DER ZUKUNFT“

Am 22. September ab 14:30 erhalten alle MINT-Koordinator\_innen am Flugplatz Aachen-Merzbrück (Treffpunkt: Tower) kostenfrei Einblicke in die Entwicklungskonzepte des Flugplatzes zu einem innovativen Wirtschafts- und Forschungsstandort. Neben der Geschäftsführerin Ruth Roelen wird der Leiter des Fachbereichs Luft- und Raumfahrttechnik an der FH Aachen, Prof. Dr.-Ing. Frank Janser, einen Vortrag zu den aktuellen Entwicklungen im Bereich der E-Luftmobilität halten. Nutzen Sie die Gelegenheit und gehen Sie mit Herrn Janser in den Austausch und erkunden Sie den Forschungsflugpark am Beispiel des „Silent Air Trainers“ und dem mobilen Schülerlabor „Aero Race Lab“.



Um sich noch kurzfristig anzumelden senden Sie bitte eine E-Mail an:  
[Ines.Heuschkel@staedteregion-aachen.de](mailto:Ines.Heuschkel@staedteregion-aachen.de)

### DIGITALER ELTERNABEND ZUR BERUFSORIENTIERUNG: "MACH, WAS DIR GEFÄLLT! AUCH MÜLLWERKER\_IN?"

Wie soll es nach der Schule weitergehen? Diese Frage bewegt Eltern mindestens genauso sehr wie die Jugendlichen selbst. Sie stehen vor einer großen Auswahl an Möglichkeiten. Eltern möchten ihre Kinder bei dieser schwierigen Entscheidung, so gut sie können, unterstützen.

Warum Eltern unbewusst bei der Berufswahl ihrer Kinder mitentscheiden, auch wenn sie es nicht wollen, zeigt die Forschung. Beim digitalen Elternabend werden Motive und Hintergründe vorgestellt, die die Einstellung und die Berufswahl von Jugendlichen und Eltern beeinflussen. Dabei werden insbesondere Aspekte behandelt, die unser Handeln unbewusst mitbestimmen.

Der digitale Elternabend wird vom Ausbildungskonsens in der Region Aachen gestaltet. Referent ist Philip Herzer (Bundesinstitut für Berufsbildung).



Weitere Informationen und Anmeldung [hier](#).



## „ELPRI-ONLINE-GESPRÄCH“ AM 19. OKTOBER

Im Mai letzten Jahres gab es die erste erfolgreiche Auflage des „ElPri-Online-Gesprächs“, an dem mehr als 100 Personen teilgenommen haben. Die Steuergruppe für den Übergang Elementar-Primar (ElPri) lädt erneut alle Erzieher\_innen, Lehrkräfte und (sonder-)pädagogische Fachkräfte aus Schule und Kita zum „ElPri-Online-Gespräch“ per Zoom am Mittwoch, den 19. Oktober von 15.00 – ca. 17.00 Uhr, ein.

Bei der Online-Veranstaltung wird das Übergangprojekt „mutig“ vorgestellt sowie Infos rund um Kinder mit Förderbedarf gegeben. Danach werden wie im letzten Jahr verschiedene ElPri-relevante Projekte und Maßnahmen in den Blick genommen, die für dieses Kita- und Schuljahr geplant und durchgeführt werden.

Eine Einladung an alle Kitas und Schulen im Primarbereich ist bereits per Mail erfolgt.



Anmeldungen bis zum 12. Oktober [hier](#).

## DEMOKRATIEFÖRDERUNG – PROJEKTANTRÄGE FÜR 2022 JETZT EINREICHEN!

Haben Sie eine tolle Idee für ein demokratieförderndes Projekt, aber keine Mittel? Dann melden Sie sich bei uns!

Bis zum 01. November können Projekte, die noch im Jahr 2022 in der StädteRegion Aachen (exklusive Stadt Aachen) stattfinden sollen, über Fördergelder des Förderprogramms „Partnerschaften für Demokratie“ in der StädteRegion Aachen beantragt werden! Antragsberechtigt sind alle gemeinnützigen Initiativen, Vereine und Verbände. Rückmeldung über die Annahme Ihres Antrags erhalten Sie bis zum 10. November.



Antrag und Kontaktinfo auf:  
[www.staedteregion-aachen.de/demokratie](http://www.staedteregion-aachen.de/demokratie)

## BEGEGNUNGSPROJEKT „MEET A JEW“

Nach dem Motto „Miteinander statt übereinander reden!“ hat der Zentralrat der Juden in Deutschland das Begegnungsprojekt „Meet a Jew“ initiiert. Es vermittelt ehrenamtliche jüdische Jugendliche und Erwachsene an Schulen, Universitäten oder Sportvereine zur persönlichen Begegnung. In Gesprächen geben sie individuelle Einblicke in ihren Alltag, die jüdische Gegenwart und beantworten Fragen in ungezwungener Gesprächsatmosphäre.

„Meet a Jew“ versteht sich als ein Baustein in der Prävention von Antisemitismus. Anknüpfungspunkt für Schulen in der StädteRegion Aachen ist die Wanderausstellung „Menschen, Bilder, Orte – 1700 Jahre Jüdisches Leben in Deutschland“, die vom 10. August – 18. September 2022 in der City-Kirche in Aachen zu sehen war. Das Projekt „Meet a Jew“ kann auch über das Ende der Vorstellung hinaus gebucht werden.



Weitere Infos und Begegnungsanfragen auf:  
[www.meetajew.de/begegnung](http://www.meetajew.de/begegnung)

## SCHON GEWUSST ...?

### „GESUNDHEITSKIOSK“ IN DER STÄDTEREGION AACHEN ERÖFFNET!

In den Aachen-Arkaden im Eingangsbereich des Gesundheits- und Versorgungsamtes finden Bürger\_innen seit dem 1. April den neuen Gesundheitskiosk der StädteRegion Aachen. Er ist eine qualifizierte und mehrsprachige Beratungsstelle, die Bürger\_innen in allen sozialen und medizinischen Fragestellungen weiterhilft und bei Bedarf in passgenaue Unterstützungsangebote des Sozial- und Gesundheitswesens vermitteln kann.

Der Gesundheitskiosk StädteRegion Aachen ist montags bis donnerstags von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr für alle Ratsuchenden ohne vorherige Terminabsprache geöffnet.



Weitere Informationen finden Sie [hier](#).  
[gesundheitskiosk@staedteregion-aachen.de](mailto:gesundheitskiosk@staedteregion-aachen.de)

## MACH DEINE STADT ZU EINEM BESSEREN ORT!

So heißt die Broschüre, die die Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, kurz: SDGs), kindgerecht aufbereitet hat. Sie wurde vom Kongress der Gemeinden und Regionen des Europarats in Zusammenarbeit mit Kindern erstellt. Der Kongress der Gemeinden und Regionen ist eine Institution des Europarats und ist zuständig für die Stärkung der kommunalen und regionalen Demokratie in seinen Mitgliedstaaten.\* Die Broschüre dient dazu, Kindern im Alter von 6-11 Jahren zu helfen, sich mit den Konzepten und Themen der SDGs in ihrer Stadt auseinanderzusetzen und ist nicht als vollständige Darstellung der SDGs gedacht.



Die Broschüre zum Download gibt es [hier](#).

\*Mach deine Stadt zu einem besseren Ort, Europarat Mai 2022: S. 15

## WEITERE INFORMATIONEN UND SERVICE

Weitere Informationen zur Arbeit des Bildungsbüros finden Sie auf der Amtsseite des Bildungsbüros in der Rubrik „Veranstaltungen und Aktuelles“. Besuchen Sie uns auf:

[www.staedtereion-aachen.de/bildungsbuero](http://www.staedtereion-aachen.de/bildungsbuero)

[Hier](#) können alle Interessierten den Newsletter **abonnieren** und natürlich auch **abbestellen**.

Haben Sie Ideen oder Anregungen für den Newsletter? Schreiben Sie uns:

[bildungsbuero@staedtereion-aachen.de](mailto:bildungsbuero@staedtereion-aachen.de)

Leitung Bildungsbüro: Dr. Sascha Derichs

**Redaktion:** Simone Bayer

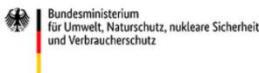
Redaktionelle Unterstützung: Ricarda Albrecht, Annette Bleses, Dr. Sascha Derichs, Anna Dinse, Ines Dziwisch, Sophie Erkens, Vera Götte, Ilona Hartung, Ines Heuschkel, Gabriele Kilka, Jean-Lucia Krüsemmer, Florian Krey, Marina Maaßen, Najda Pondeva

## Bildnachweise

- S. 1 StädteRegion Aachen
- S. 2 StädteRegion Aachen
- S. 2 büro G29/Christine Muser
- S. 3 Friedrich Kratz-Maurer
- S. 3 Euregio Maas-Rhein
- S. 4 Sebastian Wussow/ everwave
- S. 4 Adobe Stoc: Nr. 211359109
- S. 5 StädteRegion Aachen
- S. 6 Sebastian Zirmer
- S. 6 Thomas Langens
- S. 7 StädteRegion Aachen
- S. 7 StädteRegion Aachen

## Gefördert durch:

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds

